

# Rundbrief



## Ausgabe 2/2025

**Sommer-Vorfreude, Einblicke und ein neues Projekt**

**Praktikum im Kigo und ein neues Angebot für deine Gemeinde**

**Teen-Jugend Freizeitvorbereitung, Veränderung im Team, wieder on tour & Mut zur Liebe!**



Ruth Schneider

### Neues aus dem juwe-Büro:

Auf **Seite 4** erfährst du, worauf wir uns diesen Sommer freuen und wo noch ein Platz für dich ist. 😊

Außerdem bekommst du einen Einblick in unser Freizeitvorbereitungstreffen, Mennoconnect und GYS und wir geben dir einen Einblick in unser neues Projekt.

### Neues aus der Arbeit mit Kindern:

Ein Praktikum im Kindergottesdienst?! Was sich dahinter verbirgt und was ihr tun könnt, um neuen Mitarbeitenden im Kindergottesdienst- oder Jungschar-Team den Start zu erleichtern, könnt ihr auf **Seite 6** lesen.

Aus dem Wunsch, euch in eurer Arbeit vor Ort zu unterstützen, ist eine neue Idee entstanden! 😊 Mehr über das „Ferienprogramm vor Ort“ erfahrt ihr auf **Seite 7** und ihr könnt euch dafür „bewerben“!



Miriam Lichti



Beate Hege und Stephanie Brand

### Neues aus der Arbeit mit Teens/Jugendlichen:

Auch bei Teen/Jugend war wieder einiges los...wenn ihr wissen wollt, welche neuen Veränderungen es im Team gibt, was eine Welle mit dem Themenmaterial zu tun hat und was man mit Theater alles machen kann, springt zu **Seite 8**.

### Super hilfreiche Tipps im Internet:

Immer wieder erreichen uns Anfragen nach Ideen und gutem Material für die Arbeit mit Kindern, Teens und Jugendlichen. Auf Seite 9 findet ihr eine Auswahl an hilfreichen Internet-Links (nicht nur) für die Arbeit mit Kindern, Teens und Jugendlichen.

## Impressum

Herausgeber:

Jugendwerk Süddeutscher Mennontiangemeinden e.V.  
Thomashof, Rittnertstr. 265, 76227 Karlsruhe



☎ 0721 47152

✉ info@juwe.org

🌐 www.juwe.org

📷 www.instagram.com/juwe\_taub

Auflage:

180, erscheint drei Mal im Jahr (Feb., Juni, Sept.)

Redaktion:

Stephanie Brand, Nina Kepler, Miriam Lichti, Ruth Schneider, Beate Hege

Bürozeiten:

Dienstag - Donnerstag: 9:00 - 12:30 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:30 Uhr

Spendenkonto:

Evangelische Bank eG - IBAN: DE78 5206 0410 0005 0022 49, BIC: GENODEF1EK1

Freizeitkonto:  
(auch für Sammelprojekte)

Evangelische Bank eG - IBAN: DE48 5206 0410 0005 0213 16, BIC: GENODEF1EK1

## Rührschüssel oder Zusammenarbeit?!

„Kennt ihr das, dass Bibelverse, die euch früher ermutigt haben, in euch inzwischen Fragen aufwerfen und ihr große Anfragen an sie habt?“

**“Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben alle Dinge zum Besten dienen, denen, die nach seinem Ratschluss berufen sind“.**  
Römer 8,28

Römer 8,28 war für mich solch ein Bibelvers. Während er mir erst Kraft gab, Schweres durchzustehen, protestierte später etwas in mir, wenn er zitiert wurde. Vielleicht hat dies mit meiner Arbeit in der Jugendhilfe zu tun, bei der ich viel Leid insbesondere von Kindern und Jugendlichen miterlebt habe.

Ich habe mich gefragt, greift Gott wirklich ein? Dient uns wirklich alles zum Guten? Weshalb müssen Kinder so schreckliche Dinge erleben? Was ist mit den Menschen, die Gott (noch) nicht lieben?

Ich konnte leichter einer Aussage von Dietrich Bonhoeffer zustimmen, in der auch Römer 8,28 enthalten ist:

„Ich glaube, dass Gott aus allem, auch aus dem Bösesten, Gutes entstehen lassen kann und will. Dafür braucht er Menschen, die sich alle Dinge zum Besten dienen lassen. Ich glaube, dass Gott uns in jeder Notlage so viel Widerstandskraft geben will, wie wir brauchen.“

Ich merke, dass es mir guttut, dass das Böse in der Aussage von Bonhoeffer nicht verharmlost, verleugnet oder weggeredet, sondern bewusst benannt und ausgehalten wird, dass es böse und schlimme Dinge gibt. Desweiteren wird Gott als der Akteur genannt, der selbst aus dem Bösesten Gutes entstehen lassen kann.

Durch eine Auslegung von Tim Geddert (In: Das immer wieder neue Testament. S.207-213) habe ich einen neuen Zugang und eine neue Lesart von Römer 8,28 geschenkt bekommen.

Tim macht darauf aufmerksam, dass im griechischen Urtext das Verb „synergeō“ steht, welches „zusammenwirken“ und „gemeinsam an einem Projekt arbeiten“ bedeutet. Das Verb „synergeō“ weist darauf hin, dass Gott nicht bewirke, dass sich alle Dinge irgendwie zu unserem Besten zusammenfügen, wie Puzzelteile oder Zutaten in einer Rührschüssel, sondern wir (die wir Gott lieben) es sind, mit denen Gott zusammenwirkt und zusammenarbeiten will. Tim Geddert schlägt vor, Römer 8,28 so zu übersetzen:

**„Und wir wissen, dass Gott, zusammen mit denen, die ihn lieben, arbeitet, um in allen Situationen Gutes zu bewirken, mit denen, die dazu berufen sind.“**

Mich berührt dieser Gedanke, dass Gott in allen Situation mit uns, die wir ihn lieben, zusammenarbeiten möchte, um Gutes für uns und die Welt, seine Schöpfung, zu bewirken.

Wir sind nicht nur passive Profiteure, sondern Gott will mit uns zusammenarbeiten als Mitis auf Freizeiten, in unserem Umfeld, für die Schöpfung und in der Gemeinde. Ich wünsche euch tolle Synergeo-Momente mit Gott.

Eure *Miriam*

## Unterstützt uns im Gebet

- Dank, für gute Veranstaltungen im ersten Halbjahr (Unterweisungs- und Familienfreizeit, Mennoconnect und Gobaal Youth Summit).
- Dank, dass die Miti-Teams bereits gut aufgestellt und fast alle Plätze besetzt sind.
- Bitte, für gute Freizeit-Vorbereitungen der Mitis und dass sich die freien Freizeitplätze noch füllen.
- Bitte für eine gesegnete Freizeit-Saison.
- Bitte, dass noch ein männlicher Miti für die Zirkusfreizeit zusagt.



## Die Vorfreude auf den Sommer steigt

Es wird immer wärmer, die Vorfreude auf den Sommer steigt und wir haben den perfekten Plan für Deinen Sommer!

## Kinderfreizeiten



### ❖ Abenteuer Hesselberg

in Geroltingen (BY)  
8 - 12 Jahre / 08. - 15.08.2025  
Noch 6 Plätze frei

### ❖ Zirkusfreizeit

auf dem Weierhof (RLP)  
9 - 12 Jahre / 01. - 10.08.2025  
Noch 1 Platz frei

### ❖ Scheunenfreizeit

bei Bad Rappenau (BW)  
9 - 12 Jahre / 09. - 16.08.2025  
Noch 4 Plätze frei

## Teen-/Jugendfreizeiten



### ❖ Outdoor-Camp

bei Trippstadt (RLP)  
14 - 18 Jahre / 04. - 13.08.2025  
Noch 8 Plätze frei

### ❖ Kroatien

in Pula (Kroatien)  
15 - 18 Jahre / 03. - 15.08.2025  
Noch 2 Plätze frei

## juwe <3 Mitis

Am Wochenende vom 09. - 11. Mai haben sich auf dem Thomashof 45 Mitis von ganz nah und weit weg getroffen, um den juwe-Freizeitsommer 2025 zu planen. Wir haben uns viel mit dem diesjährigen Themenmaterial, Präventionsschutz, Erste-Hilfe und organisatorischen Themen beschäftigt. Zudem gab es auch Zeiten, um sich als Freizeit-Team kennenzulernen oder gemeinsam zu spielen und zu quatschen.



Wir als juwe-Team sind überwältigt von so vielen wunderbaren ehrenamtlichen Mitis, die sich mit so vielen unterschiedlichen Gaben einbringen und die Freizeiten überhaupt erst möglich machen. :)

## praxistreff-online

Wir möchten euch herzlich zum ersten Büropraxistreff-online zum Thema "Kommunikation und Datenverwaltung" einladen. Es soll vor allem um unterschiedliche Tools gehen, um Erfahrungen damit, deren Stärken und Schwächen und was es alles so gibt.

Der Büro-Praxistreff soll ein Ort sein, an dem wir uns über Erfahrungen austauschen, du hilfreiche Infos von uns aus dem juwe-Büro bekommst und wir insgesamt voneinander lernen können. Der praxistreff lebt von deiner Beteiligung, daher freuen wir uns, wenn du die Anmeldung unter dem QR-Code ausfüllst. Das hilft uns auch uns besser vorzubereiten. Du kannst natürlich aber auch einfach spontan dazu kommen über den Zoom Link im zweiten QR-Code.



Wir freuen uns auf dich! :)

**Mennoconnect goes GYS**

Am Wochenende vom 30. Mai bis 1. Juni fand der GYS im Schönblick statt: ein Wochenende voller Action, Lobpreis, verschiedener Aktivitäten, Workshops, und vor allem wertvolle Begegnungen mit Christen aus aller Welt.

Meine Highlights des Wochenendes waren zum einen die Gespräche mit Menschen aus anderen Ländern und die Möglichkeit, sie ein wenig kennenzulernen. Zum anderen waren es die Worship-Zeiten, die wir mehrmals täglich hatten. Verschiedene Kulturen leiteten den Gesang, sodass wir auch in unterschiedlichen Sprachen und Stilen sangen. Es war sehr interessant, etwas von anderen Kulturen und Sprachen zu lernen.

Gemeinsam als Christen für unseren König zu singen und Ihn zu preisen: Solche Momente sind für mich ein Vorgeschmack für die Ewigkeit im Himmel, wo wir Ihn als große Schar aus allen Nationen für immer preisen werden. 😊

Eure Carmen



**Empowered by love**

Der GYS (Global Youth Summit), der vom 30.05. bis zum 01.06. in Schwäbisch Gmünd stattgefunden hat, war ein Ereignis, welches so bestimmt viele Erinnerungen schuf. Unter dem Motto „Empowered by love“ durfte man unzählige neue Menschen, ihre Kontinente, Länder und vor allem ihre Kulturen kennenlernen. Ein Privileg, welches die meisten wahrscheinlich zum ersten Mal erfahren durften. Die allgemeine Freude an der Gemeinschaft und am Lernen ist, was dieses Ereignis unfassbar genial gemacht hat. Egal ob Workshops zum Thema Selbstliebe,

Rettung von Menschen im Mittelmeer oder Aktivitäten wie „Capture the Flag“ und Basketball, für jeden Geschmack war etwas dabei. Gefüllt war die Zeit außerdem von spannenden und inspirierenden Andachten zu allem was Liebe betrifft und eingängigen Lobpreiseinheiten. Dadurch, dass jede Einheit von einem anderen Kontinent übernommen wurde, gab es eine bunte Abwechslung, die im Kern dieselbe Botschaft vermittelt hat. In den Kleingruppen (genannt Huddles) konnten die Inhalte vertieft werden. Es ist wohl mehr als einmal vorgekommen, dass man erfreut von seiner Kultur erzählt hat oder mit einem breiten Grinsen anderen Erzählungen gelauscht hat. „Empowered by love“ ist nicht nur das Motto, sondern beschreibt auch, wie man sich vor, während und nach dem GYS gefühlt hat. Die Gelegenheit, bekannte und neue Personen zu treffen, hat gezeigt, wie großartig und überwältigend die Liebe Gottes und die globale Gemeinschaft derer, die sie erleben wollen, ist.

Euer Henry



**Mein GYS**

Das GYS war ein besonderes Erlebnis, welches in Erinnerung bleiben wird. Es war beeindruckend zu sehen, wieviele Jugendliche und Junge Erwachsene aus den unterschiedlichsten Ländern zusammenkamen. Wir durften andere Kulturen kennenlernen, Lobpreis in ihren Sprachen machen und gemeinsam für die Welt beten. Ich bin sehr dankbar für all die neuen Freundschaften und wertvollen Erlebnisse, die dabei entstanden sind.

Eure

Ruth



## Praktikum im Kindergottesdienst

Könnt ihr euch noch dran erinnern, wie euer Einstieg ins Kindergottesdienst-Team oder die Jungschar war? Seid ihr einfach ins kalte Wasser gesprungen oder geschubst worden? Hattet ihr die Möglichkeit Fragen zu stellen? Gab es die Möglichkeit, sich nach dem „Reinschnuppern“ auch gegen die Mitarbeit zu entscheiden oder habt ihr euch auf ewig verpflichtet gefühlt, da es ja so wenige Mitarbeitende gab?

Wenn Menschen neu ins Kigo-Team kommen, bringen sie ganz verschiedene Begabungen, Vorerfahrungen und Lebensgeschichten mit. Je weniger Erfahrungen bereits gesammelt wurden, umso wichtiger ist ein „Prozess der Einarbeitung“. Dieser kann gerade für junge Mitis (= Mitarbeitende) sehr wichtig sein.

Wie wäre es, eine Art Praktikums-Zeit auszumachen? Da die Mitarbeit im Kigo oft nur 1-2x im Monat stattfindet, sollte diese Zeitspanne mehrere Monate betragen. Während dieser Zeit sollten Reflexionsgespräche stattfinden, in denen Fragen gestellt, aber auch sichtbar gewordene Gaben benannt werden. Am Ende dieser Zeit sollte es der Person wirklich offenstehen, ob sie weiter im Bereich Kinder mitarbeiten oder sich lieber in einem anderen Bereich einbringen möchte. Ich glaube, es ist für viele befreiend, erstmal nur für einen begrenzten Zeitraum zuzusagen zu dürfen, um herauszufinden, ob ihnen die Arbeit mit Kindern liegt.

**Der „Einarbeitungsprozess“ kann vier Schritte oder Phasen umfassen:**

### 1. Dabei sein – vom Zuschauen lernen

Gerade wenn Teens in die Arbeit mit Kinder einsteigen, ist es gut, wenn sie erstmal einfach dabei sein können und sie am Vorbild lernen können. Diese „Dabei-Sein“ sollte auch die Vorbereitung, den Raum-Richten und das Aufräumen umfassen, so bekommen sie einen Einblick in die gesamte Aufgabe.

### 2. Infos und Erklärungen

Dieser Schritt findet fast zeitgleich mit dem Ersten statt. Um sich sicher in einer Aufgabe zu fühlen, braucht es viele Informationen. Wo finde ich das Material? Wer hat den Schlüssel? Weshalb fange ich den Kindergottesdienst mit einer Ankommensrunde oder einem Icebreaker an? Welches Themenmaterial wird benutzt und woher bekomme ich es? Erklärt, weshalb ihr was tut, und gebt die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Oft haben Neueinsteiger\*innen durch ihren neuen Blick, überraschende Ideen. Seid offen, selbst Neues zu entdecken. Bleibt selbst Lernende.

### 3. Helfen

Als Nächstes können einzelne Aufgaben oder Teilaufgaben übertragen werden. Ein Spiel oder eine Bastelarbeit vorbereiten und durchführen oder ein Lied mit der Gitarre begleiten. Dies sollte nach den Begabungen der Person geschehen und in ihrem Tempo. Der Pate / die Mentorin ist dabei und leitet das Gesamtprogramm.

### 4. Freisetzen

Ich erinnere mich sehr gut, wie mir Mitis zurückgemeldet haben, welche Begabungen sie bei mir sehen. Ich bin innerlich gewachsen, habe mich gesehen, von Gott geliebt gefühlt und habe mir mehr zugetraut. Gebt Rückmeldungen, welche Gaben und welche Entwicklung ihr bei der Person seht. Traut ihr immer mehr zu und lasst sie den Kindergottesdienst alleine gestalten. Biete euch für die Vorbereitung, Reflexion oder für Rückfragen an. Fragt von euch aus nach. Es tut gut, zu merken, man ist mit einer (neuen) Aufgabe nicht alleine.

Eine Möglichkeit auch bei schon erfahreneren Personen, die neu einsteigen, ist, dem/der neuen Mitarbeiter\*in einen Paten und eine Mentorin zur Seite zu stellen. Diese Person kann immer mal wieder nachfragen, wie es der Person mit der neuen Aufgabe geht, oder sie kann auch bei der Vorbereitung Hilfe anbieten.



Für die Einarbeitung von neuen Mitis braucht es keine Ausbildung, sondern ein offenes Ohr, die Bereitschaft sie ein Stück zu begleiten und etwas Zeit. Neue Mitis sind ein Geschenk, denn sie sind bereit sich zu engagieren.

## Grundkurs Basic

Du bist noch zu jung für den juwe-Grundkurs, willst aber schon in einer Kindergruppe mitarbeiten? Das finden wir eine super Idee und wollen dich dabei unterstützen. 😊 Gerne bieten wir als juwe einen Schulungstag für junge Mitis ab 13 Jahren an. Interaktiv und mit Spaß werden die ersten Basics für die Mitarbeit vermittelt.

Liebe Gemeinden, liebe Eltern, Mentor\*innen und/oder liebe Teens, meldet euch, wenn ihr Interesse habt. 😊 Es könnte ein überregionaler Schulungstag sein oder in deiner Gemeinde, wenn ihr mehrere Interessierte seid.

## Ferienprogramm bei euch vor Ort - bewerbt euch 😊

Als Kinder-Referentin EURES Jugendwerkes ist es mir ein Anliegen, euch in der Arbeit mit Kindern vor Ort zu unterstützen.

Ich biete euch an, mit euch zusammen ein Ferien-Tages-Programm für Kinder zwischen 6-12 Jahren in den Osterferien 2026 (30. März – 02. April 2026 oder 07. – 10. April 2026) auf die Beine zu stellen und durchzuführen.

Wir wollen damit Eltern und Kindern am Wohnort eurer Gemeinde ein Segen sein, indem wir für die Kinder eine Ferienbetreuung anbieten, bei der die Eltern wissen können, dass ihre Kinder gut betreut werden, die Kids Spaß haben und von Gottes Liebe hören.

Wenn ihr als Gemeinde diese Idee gemeinsam mit mir in die Tat umsetzen wollt, dann meldet euch bei mir ([miriamlichti@juwe.org](mailto:miriamlichti@juwe.org)) bis zum 15. September 2025.

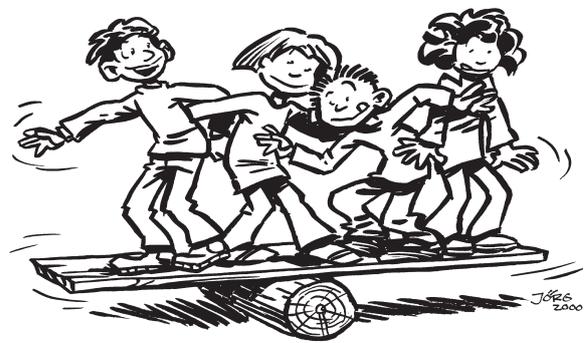
Das solltet ihr mitbringen:

- Freude an einem neuen Projekt 😊
- Menschen, die sich um die Versorgung während des Ferienprogramms kümmern
- Ein paar Mitis, die beim Programm mitarbeiten
- Die Bereitschaft die Werbetrommel bei euch vor Ort ordentlich zu rühren
- Geeignete Räumlichkeiten, evtl auch für die Übernachtung von externen Mitis

Als juwe bieten wir euch:

- Hilfe bei der Miti-Suche in unserem Pool
- Mitarbeit durch mich 😊
- Gemeinsames Entwickeln eines passenden Konzepts

Falls mehrere Gemeinden Interesse haben, werde ich eine Auswahl treffen müssen. Außer es finden sich genügend Mitis aus eurer Gemeinde und Umfeld und/oder dem juwe-Pool, dass auch Projekte selbstständig durchgeführt werden können. Gerne stelle ich euch dann Material und meine Begleitung im Vorfeld zur Verfügung.



Eure

Miriam



## Update aus dem Bereich Teen/Jugend

In den letzten Wochen gab es wieder einmal eine Veränderung im Teen/Jugend-Team:

Rianna ist mit Zwillingen schwanger und kann vorerst leider nicht mehr im juwe arbeiten. Wir werden sie im juwe sehr vermissen, freuen uns aber auch sehr für sie und wünschen ihr für die kommenden Wochen viel Kraft und Segen!

Tatsächlich steht auch schon fest, wer Riannas Vertretung von 30% übernehmen wird... und das ist... Beate! Damit bleibt Beate vorerst etwas länger Teil des Teams und wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit ihr. Damit ist die Teen/Jugend-Stelle voll besetzt, worüber wir sehr dankbar sind. Wir möchten unsere verschiedenen Gaben weiterhin feiern und so wird Beate beispielsweise vermehrt den Bereich der jungen Erwachsenenarbeit einbringen.

## Was die letzten Wochen so los war...

Schwerpunkte im juwe lagen im Frühling auf der Mitisuche und der Vorbereitung des Themenmaterials – sehr intensive Aufgaben, die sich nun aber ausgezahlt haben! Wir sind sehr dankbar für die tollen Miti-Teams, sowie für das Themenmaterial zum diesjährigen 500-jährigen Täuferjubiläum unter dem Motto „Mut zur Liebe!“

## Themenmaterial - Mut zur Liebe!

In sechs verschiedenen Einheiten bekommen die Teens und Jugendlichen verschiedene Aspekte mit auf den Weg, mit denen sich die Täufer identifiziert haben – und die auch für uns heute relevant sind. So geht die erste Einheit zum Beispiel um das Bibellesen und später darum, was es bedeuten kann, Nachfol-

THEMENMATERIAL 2025

Täuferbewegung  
Mut zur Liebe!



Teen / Jugend

ger\*in Jesus zu sein – denn, so die letzte Einheit: die Teens sind mit Gaben beschenkt worden und können damit einen Unterschied machen!

## Angebot juwe on tour

Als juwe wollen wir nun auch im Teen/Jugend-Bereich wieder mehr unterwegs sein – ihr könnt uns z.B. in den Teenkreis, zur Jugendstunde oder auch in einen Gottesdienst einladen. Dabei gestalten wir das Programm individuell, ganz danach was sich eure Gruppe wünscht!

Noch sind Termine für November / Dezember frei – bei Interesse meldet euch bei uns!

## Theaterpädagogisches Angebot für deine Gemeinde

Für die Osterferien 2026 biete ich (Stephanie) für Teens / Jugendliche ein Ferienprogramm an, in dem die Ostergeschichte theaterpädagogisch erarbeitet wird.

Ganz konkret gebe ich also keinen vorgefertigten Theatertext vor, sondern erarbeite die Inhalte mit der Gruppe selbst. Durch verschiedene, praktische Übungen wird Material entstehen, mit dem dann ein Stück auf die Bühne gebracht werden kann. Dieses Stück wird die Ostergesichte zeigen und kann auch in einer Aufführung enden.

Mein Ziel ist es dabei, dass die Ostergesichte so nah wie möglich an die Lebenswelt der Teens/Jugendlichen gebracht wird und durch das Theater spielen, die ein oder andere Reflexion mit den Figuren und auch mit sich selbst stattfinden kann.

### Rahmenbedingungen:

- **Wo?** In eurer Gemeinde
- **Verpflegung:** bei Möglichkeiten kann gerne Vesper / Mittag gestellt werden
- **Alter:** zwischen 13 und 18 Jahren
- **Mindestpersonenanzahl:** 5
- **Zeitraum:** 01.04.26 - 04.04.26 optional mit anschließender Aufführung

Stephanie & Beate

Immer wieder erreichen uns Anfragen nach Ideen und gutem Material für die Arbeit mit Kindern, Teens und Jugendlichen. Auch in unserer Gemeindefrage wurde die Bitte nach Material-Tipps formuliert.

Auf den folgenden Internetseiten gibt es eine Menge Infos, Tipps, Spielideen, Stundenentwürfe, Themenmaterial und weitere Links zu anderen Seiten für die Arbeit mit Kindern, Teens und Jugendlichen.

Falls ihr den Rundbrief in gedruckter Form erhaltet, dann öffnet am besten die Online-Version des Rundbriefes auf der juwe-Homepage. Dann könnt ihr die jeweiligen Internetseiten mit nur einem Maus-Klick öffnen. :) Wenn ihr euch die Seite als PDF speichert, könnt ihr auch zukünftig die Links mit einem Klick öffnen.

Viel Spaß beim Stöbern und Entdecken

Dein juwe Team

## Kinder:

[www.kirche-kunterbunt.de/](http://www.kirche-kunterbunt.de/)

[www.jugendarbeit.online](http://www.jugendarbeit.online) – u.a. „Entwürfe von Kirche Kunterbunt“

<https://kinder.feg.de/uebersicht/#mitarbeiter>  
Ideenbörse/ Familiengottesdienste etc.

[www.allesumdiekinderkirche.de](http://www.allesumdiekinderkirche.de)

[www.kigo-tipps.de](http://www.kigo-tipps.de)

[www.kinderkirche.de](http://www.kinderkirche.de)

<https://www.jugendleiter-blog.de/>

## Teen- und Jugendarbeit:

[www.pfadfindertechnik.de](http://www.pfadfindertechnik.de)

[www.praxis-jugendarbeit.de](http://www.praxis-jugendarbeit.de)

[www.fundus-jugendarbeit.de](http://www.fundus-jugendarbeit.de)

[www.anschuggerle.com](http://www.anschuggerle.com)

[www.gruppenstunden-freizeit-programme.de](http://www.gruppenstunden-freizeit-programme.de)

[www.materialboerse.ejo.de](http://www.materialboerse.ejo.de)

[www.jugendarbeit.online](http://www.jugendarbeit.online)

[www.steps-leaders.de](http://www.steps-leaders.de)

## Spiele & Allgemeines

<http://spielekartei.felsenkirche-oberstein.de/>

[www.spieledatenbank.de](http://www.spieledatenbank.de)

<https://www.workshop-spiele.de/> u.a. Icebreaker für Online-Treffen

<https://mini-square.de/>

<https://www.kikisweb.de/home.htm>

<https://www.youngstarswiki.org/de>

## Gebetsstationen

<https://prayerspacesinschools.com/de/>

Ganz viele praktische Anleitungen für kreative Gebetsmöglichkeiten und Gebetsstationen

## Hilfe bei Bibelarbeiten

[www.bibleserver.com](http://www.bibleserver.com)

<https://dasbibelprojekt.visionmedia.org/> Kurze Videoclips zum Inhalt biblischer Bücher

## Und nicht vergessen 😊

[www.juwe.org](http://www.juwe.org)

# Jugendmitarbeiter:in gesucht

Wir, die Mennonitengemeinde Limburgerhof-Kohlhof, suchen ab sofort oder nach Vereinbarung eine/n Mitarbeiter:in für unsere Kinder & Jugendliche



## Wer wir sind

Unsere Gemeinde besteht aus rund 90 Mitgliedern. Bis zu 30 Kinder und Jugendliche bereichern die Gemeinde. Die Bibel gilt uns als Maßstab für das Leben in der Nachfolge Jesu Christi, wie sie im Gespräch untereinander ausgelegt wird. Als historische Friedenskirche setzen wir uns für den Frieden unter den Menschen ein. Dabei sind uns auch sozialpolitische Themen ein Anliegen.

Die Mitglieder und Freund:innen der Gemeinde wohnen überwiegend in Limburgerhof-Kohlhof und den umliegenden Ortschaften. Wir sind von der Metropolregion Rhein-Neckar umgeben, die viele Möglichkeiten bezüglich Kultur, Wohnen, Arbeitsstellen und Einkaufsmöglichkeiten bietet.

Wir freuen uns über die Kinder, Teens und Jugendlichen, die sich in unserer Gemeinde wohlfühlen und wollen sie auf gute Weise begleiten. Dieser Dienst wird aktuell von Ehrenamtlichen wahrgenommen.

## Was wir bieten

- eine Anstellung zwischen Honorarkraft und bis zu 50%-Anstellung
- eine im Dialog zu erarbeitende Stellenbeschreibung
- eine herzliche, vielfältige, offene und gastfreundliche Gemeinschaft
- lebhaftes und interessierte Kinder und Jugendliche
- engagierte ehrenamtliche Mitarbeitende
- eine bedarfsorientierte Begleitung durch unseren Pastor
- lebendiges christliches Gemeindeleben mit der Möglichkeit zur Mitgestaltung

## Was du mitbringen solltest

- Erfahrung in der christlichen Kinder- und Jugendarbeit
- Kompetenz und Spaß an der Arbeit mit Teens
- Freude am Entwickeln und Durchführen von Konzepten im Team
- die Fähigkeit, konsensorientiert mit den Mitarbeitenden die Angebote durchzuführen
- ein gewisses zeitliches Maß an Flexibilität - orientiert am Bedarf der Kinder und Jugendlichen

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung (gerne per E-Mail) an [wilhelm.unger@mennoniten.de](mailto:wilhelm.unger@mennoniten.de)

Weitere Informationen erhältst du bei unserem Pastor Wilhelm Unger, Tel. 01511 6563376

<http://www.mennonitengemeinde-kohlhof.de>